

Kunstfaser oder Daune?

Kunstfaserfüllungen sind als synthetisches Produkt verrottungsbeständig und pflegeleicht. Sie behalten auch im nassen Zustand noch ein Isoliervermögen von ca. 60% (Daune 30%) und trocknen schneller als Daunen. Kunstfasern sind weniger komprimierbar als Daune. Kunstfaser-Schlafsäcke haben daher ein grösseres Packvolumen. Gänse- und Entendaunen sind, gemessen am notwendigen Volumen, immer noch der unübertroffene Kälteschutz. Unzählige winzige Verästelungen der Daunen Härchen halten Luft zurück. 10 Gramm Daunen bauschen sich auf über vier Liter auf (= 700 cubic-inch pro Unze)! Gutes Wärmerückhaltevermögen bei geringem Gewicht und kleinem Packmass sind die Folge. Daunen werden gemischt mit Federn verwendet, weil die Federn die Quelfähigkeit des Schlafsackes unterstützen. Je höher der Daunenanteil im Schlafsack ist, desto höher ist die Isolationsfähigkeit.